

Kartell gegen Emissionsreduzierung

Bangalore/Brüssel. Führende europäische Lastwagenbauer haben einem Zeitungsbericht zufolge bereits seit 14 Jahren ein Kartell betrieben, um neue Technologien zur Emissionsreduzierung zu verzögern. Hersteller wie Daimler, Iveco, die Volkswagen-Töchter Scania und MAN, DAF Trucks und Volvo hätten sich bei Zeitplan und Preiserhöhungen nach Einführung neuer Technologien abgesprochen, berichtete die *Financial Times* am Mittwoch unter Berufung auf Dokumente der Europäischen Kommission. Ende November hatte die EU mitgeteilt, gegen Lkw-Hersteller wegen des Kartellverdachts vorzugehen. (Reuters/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/253865.kartell-gegen-emissionsreduzierung.html>